

darinenbäume. Um $\frac{1}{2}$ 11 Uhr waren wir angelangt. Die andere Hälfte kam $\frac{1}{4}$ Stunde später stromauf im Boot und setzte uns dann über. Wir sammelten trockenes Holz, suchten einige Astgabeln und machten Spießbraten. Jeder drehte sein Rindfleisch über dem Feuer, begoß es mit Salzwasser, bestreute es mit Pfeffer, und dann ging das Schnabulieren los. War es noch nicht gut durch, briet man noch ein Weilchen nach. Inzwischen wurde noch ein ganzes Huhn am Spieß gebraten. Ich erforschte indessen, mit Netz, Tüten und Tötungsgläsern bewaffnet, die Insel und machte sehr interessante Feststellungen: 1. die hiesigen Brennesseln stehen auf keinen Fall hinter den unsrigen zurück, und was man hier Akazien nennt, ist eine grausige Sorte. Ich machte große Bogen um die Büsche. In Massen flog *Anartia almathea* L. Ich glaube, die Raupe lebt an Brennesseln, konnte aber keine mehr finden. Ich fing noch *Ageronia arcte* ô, schöne Heliconiden, Glasflügler und einige Bläulinge.

Am 15. 5. 1927 ist ein Kirchenfest, da spiele ich in Hans Sachsens Stück: „Der fahrende Schüler im Paradies“ den Bauern und mußte zuvor reiten lernen. Der Pfarrer borgte mir seinen Schimmel und der Kandidat auf eigenem Roß machte den Lehrmeister. Der Schimmel hat eine Abneigung gegen Autos. Als ich glücklich im Sattel war, wollte er durchaus mit mir durch die Stalltür; dann versuchte er mich an die Wand zu drücken; es half ihm alles nichts, er mußte vom Hof auf die Straße. Der Kandidus sagte: „Herr W., steigen Sie mal ab, ich werde dem Kerl mal Beine machen.“ Wir steigen also ab und binden unsere Gäule an das Tor eines Gehöftes, ohne zu ahnen, daß hinter den Mauern das berüchtigste Lokal der ganzen Umgegend ist. Doch nun zum Kampf mit dem bockbeinigen Schimmel. Er saust unter freundlicher Nachhilfe der Reitpeitsche im Galopp die Straße entlang, doch nur bis zur nächsten Biegung; da kommt laut hupend ein Auto, und bumms liegt das Wort Gottes im Graben. Na, schließlich war auch der Ritt beendet, aber meine Verlängerung des Rückens erinnert mich dauernd an meine ersten Reitversuche. Jedenfalls geht es nach einiger Übung tadellos und ich habe den Bauern tadellos gemimt. —

Nächstens mehr. —

*

Schwarze Schmetterlinge. Der englische Naturforscher Dr. Harrisson zeigte in der Londoner Königlichen Wissenschaftlichen Gesellschaft Schmetterlinge, die ursprünglich weiß waren und infolge entsprechender Nahrung, beispielsweise dem Fabrikrauch ausgesetzte Pflanzen, eine schwarze Färbung angenommen hatten. Dr. Harrisson hat diese Versuche an rund 4000 Schmetterlingen vorgenommen und jedesmal feststellen können, daß der Einfluß der Umwelt stärker war, als der ererbte Farbencharakter der betreffenden Schmetterlingsgattung.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologisches Jahrbuch \(Hrsg. O. Krancher\). Kalender für alle Insekten-Sammler](#)

Jahr/Year: 1928

Band/Volume: [1928](#)

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: [Schwarze Schmetterlinge 152](#)